



Sehr geehrte/r Frau / Herr

zum Nikolaustag, der Tag der Kinderherzen erfreuen soll, kommt in diesem Jahr mit der aktuellen Veröffentlichung der „Pisa-Studie“, eine Nachricht, die eine nachhaltige Zukunft unserer Kinder in Frage stellt. Ein Schwerpunkt dieser Studie ist die mangelnde Lesefähigkeit der Schülerinnen und Schüler. Diese Studie löste ein allgemeines Lamento über den Stand der Bildungssituation, insbesondere auch der Vorschulbildung, in unserem Land aus. Auf ein Lamento verzichten wir. In Offenburg ist uns die Situation schon lange bewusst. Dank Ihrer Unterstützung entwickeln und erproben wir seit einem Jahr geeignete Lösungen, damit die Sprache „der Schlüssel zur Zukunft“ werden kann.



Seit dem Start unseres Projektes können wir bereits beachtliche Fortschritte in der Sprachentwicklung der Kinder in den beteiligten Kitas feststellen. Darüber durften wir Sie in der Veranstaltung am 25. Oktober 2023 im Mildenerberger Verlag „Sponsoren treffen Wissenschaft und Praxis“ und in unserer Stifternversammlung am 30.11.2023 informieren. Nachstehend einige Schlaglichter der Entwicklung in den teilnehmenden Kitas:

- **Durch eine ergänzende Ausstattung sowie geänderte Nutzungskonzepte entwickeln sich die Fachbüchereien der Kitas zu modernen Mediatheken für Fachkräfte und Eltern.**
- **23 Erzieherinnen und Erzieher haben einen ergänzenden Studienlehrgang zur Sprachförderung absolviert.**
- **Ein erweitertes Konzept der Elternarbeit wurde entwickelt und wird ab Januar 2024 umgesetzt. Den Eltern wird z.B. ermöglicht, den Kita-Alltag kennenzulernen.**

Kontaktdaten:

Barbara Maria Huber, Mail: [bh@buergerstiftung-offenburg.de](mailto:bh@buergerstiftung-offenburg.de)

Armin Fink, Mail: [af@buergerstiftung-offenburg.de](mailto:af@buergerstiftung-offenburg.de)

- Die Prozessqualität hat sich aus einem mittleren, befriedigenden Zustand in den Bereich eines guten bis sehr guten Zustand entwickelt.
- Trotz 29 unterschiedlicher Muttersprachen in den teilnehmenden Kitas, liegt der Ausgang des Förderbedarfes der Sprachentwicklung im Bildungsstand der Elternhäuser.
- Eine hochqualifizierte wissenschaftliche Begleitung unterstützt den Förderprozess.



Wir sind mit dem Projekt „Sprache der Schlüssel zur Zukunft“ auf einem guten Weg zu besseren Zukunftschancen unserer Kinder. Diese Zwischenergebnisse konnten wir nur dank einer qualifizierten Projektleitung durch den Fachbereich neun der Stadt Offenburg, durch hochengagierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in den Kitas und letztendlich durch Ihr Engagement in der Unterstützung dieses Projektes mit der Offenburger Bürgerstiftung erreichen.



**So sagen wir allen Beteiligten, aber insbesondere Ihnen, ein herzliches Dankeschön für Ihre Unterstützung.**

Einen besonderen Anklang fanden zu Beginn des Projektstarts die Besuche in den Kitas mit den fachlichen Gesprächen zwischen den Sponsoren, den Sprachfachkräften und Kita-Leitungen. Diese Besuche wollen wir zu Beginn des neuen Jahres fortsetzen. Vorgesehen sind die Besuche jeweils dienstags ab 14:00 Uhr an folgenden Tagen: 23.01., 20.02., 19.03., 23.04., 14.05. und 18.06. Die Besuche werden begleitet von Barbara Huber, Frank Mildenberger, Dr. Wolfgang Bruder, Armin Fink und von Mitarbeiterinnen der Projektleitung der Stadt Offenburg. Melden Sie bitte Ihre Teilnahme bei Barbara Huber bzw. Armin Fink über die untenstehenden Kontaktdaten an. Wir freuen uns sehr, Sie bei diesen Besuchen zu begleiten.

In den derzeit finsternen unruhigen Zeiten kann uns das nebenstehende Bild Mut und Zuversicht geben.

So wünschen wir Ihnen ein friedliches besinnliches Weihnachtsfest und ein glückliches Neues Jahr 2024



**Jede dunkle Nacht hat ein helles Ende  
(Aus Persien)**

Mit freundlichen Grüßen  
Offenburger Bürgerstiftung St. Andreas

Dr. Wolfgang Bruder  
Stellv. Stiftungsratsvorsitzender

Armin Fink  
Sprecher des Vorstands

Kontaktdaten:  
Barbara Maria Huber, Mail: [bh@buengerstiftung-offenburg.de](mailto:bh@buengerstiftung-offenburg.de)  
Armin Fink, Mail: [af@buengerstiftung-offenburg.de](mailto:af@buengerstiftung-offenburg.de)